Objekttyp:	Advertising
Zeitschrift:	Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band (Jahr):	10 (1903)
Heft 9	
PDF erstellt	am: 08.08.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

1b u mor.

Maiv. Die berühmte Signora Heulinski war in der Mitte ihres Solovortrages, als der fleine Hans, auf den Rapellmeister deutend, seine Mama fragte: "Warum schlägt biefer Mann benn mit feinem Stocke nach ber Frau ba oben?" — Mama: "Er schlägt nicht nach ihr, sei still!" — Hans (ungeduldig): "Ra, warum brüllt fie benn fo?"

In der Berstreutheit. Professor: "Zum Donnerwetter, wer hat denn ba wieder mit meiner Tinte geschrieben? Die ist ja gang blaß!" Dienstmäd=

chen: "Aber, Herr Professor, Sie tauchen ja ins Bierglas!"

Appenzellermit. Gin Knabe fragt den rasch dahereilenden Feuerwehr= Hauptmann: "Wo brennt's, Herr Hoptma?"

Hauptmann: "s'Schuolhus brennt!" Anabe: "Ift de Lehrer icho verbronne?" Hauptmann: "Wart du Luusbuab Du!"

In der Berderschen Verlagshandlung zu Freiburg im Breisgan ist vor furgem erschienen und durch alle Buchhandlungen gu beziehen:

Ioh. Schneiderhan und Enach Schneiderhan,

Deutsche Fibel für Volksschulen. Erstes Schuljahr. V. verbefferte Auflage.

Mit zahlreichen Abbildungen. 80 (124) 40 Pfg.; geb. in Halbleinwand 50 Pfg. Die Ginrichtung dieser Fibel ermöglicht es, ben Unterricht nach der reinen oder gemischten Streiblese oder nach der Leseschreib-Methode zu erteilen In der fünften Auflage ift die neue of fizielle Rechtschreibung zur Anwendung gekommen.

Brüber ift ericienen :

Deutschres Lesebuch für Volksschulen. Bon Ioh. 8chneiderhahn. 2. und 3. Schuljahr. Mit zahlreichen Abbildungen. Zweite, verbefferte Auflage. 80 (XIII u. 164) 55 Pfg.; geb. 65 Pfg.

Gesucht in eine Schweizerkolonie

nach Itaicy bei St. Paulo in Brafilien einen jungen, foliden, kathol. Lelyver. Etwas musikalische Kenntnisse erwünscht. Minimallohn 1600 Fr., nebst freier Wohnung und Pflangland. Nähere Austunft erteilt P. Betrns Roefer, O. S. B., Abtei St. Andre bei Bruges, Belgien.

abgeschaffter Tafeln mit Schieferfarbe besorgt billigst

Kellovier Inter Garantie an Ort und Stelle
Joh. Weber-Zollinger, Pfäffskon (Zürich.)

Technikum Freiburg (Schweiz).

für Maschinen-, Elektro- und Bautechniker, Kunstgewerbe, (Stein- und Holzbildhauerei, Dekorationsmalerei, Lithograchie, Stickerei, mit Werkstätten, u. f. Zeichenlehrer.

Lehrwerkstätten leute, Schreiner und Möbelschreiner. für Mechaniker, Steinmetzer, Maurer, Zimmer-

Der Unterricht wird in französicher Sprache erteilt. Für Schüler, die des Französischen nicht mächtig sind, besteht ein Vorkurs, vom 14. April bis 1. August 1903. Auskunft und Programm kostenlos.

Die Direktion.

Der hochw. Geiftlichfeit, den titl. Schulbehörden, Sehrern und Jugendfreunden empfehlen wir als:

Schulprämie und Begleiter auf d. Cebenswege von Jünglingen und Jungfrauen, welche die Schule verlaffen :

Hinaus ins Leben.

Gedentblätter und Gebete den Söhnen des fatholischen Volkes als Begleiter durch die Jugendjahre gewidmet.

Von P. Tölestin Muff, O. S. B.

Mit Chromoziertitel und 3 Stahlst. 704 Seit. Form. VII 75/122 mm. Gebunden à Mf. 1.60 bis Mf. 3.60.

Priestergemit, von großer und warmer Liebe zur heranwachsenden Jugend, und es kommt einem proktischen Bedürfnis entgegen, das mit Berktändnis und Kiück befriedigt wird. Das Bückein begleitet den Aüngling auf seiner Lebensfahrt zunächst in drei verschiedene Sesellschaftestände: in die Lehre, in die Fremde und in die Aaserne: da soll es ihm Belehrung. Trost und Ausmunterung dieten. Es tritt sodam mit ihm hin an jenen Scheiderweg, wo der Jüngling sich für seinen Lebensberuf entscheidet, und erteilt ihm hiesür liedevolle, väterliche Winke und Ratickläge. Kurze und sormichöne Betrachtungen begründen die Lehre vom göttlichen Schöpfer, vom göttlichen Eröser, bon der ewigen Belohnung alles Guten im Jenseits. . . . Gs ist ein wahrer Schaß und ein Aleinob sür jede fatholische Famitie, und jeder kann nach seinen sinanziellen Berhältnissen eine der verschiedenen Ausgaben, deren Breise als sehr mäßig bezeichnet werden müssen, üch auserwählen. . . . gaben, beren Preise als fehr mäßig bezeichnet werben muffen, sich außerwählen. . "Baterland" Lugern.

Mit ins Ceben. Gedentblätter und Ges

bete, den Töchtern des

fatholischen Volkes als Begleiter durch die Jugendjahre gewidmet

Von P. Cölestin Muff, O. S. B.,

Benediktiner von Maria-Einsiedeln.

Mit Chromotitel, 3 Stahlstichen und Kreuzwegbildern nach Fenerstein. 800 Seiten. Format VII. 75/120 mm.

In verschiedenen Ginbanden à Mf. 1.60 bis Mf. 4.40.

"Mit ins Leben" ist ein Gegenstück zu des Berfassers "Sinaus ins Leben" und ähnlich bearbeitet. Der hochwürdigste Herr Bischof von Kottenburg schreibt über dasselbe:
"Ich weiß keines, welches geeigneter wäre, den kath. Löchtern durch die wichtigsten Jahre hindurch als Bezleiter zu dienen, sie in Ermahnungen und Betrachtungen voll gediegenen Indaltes und von herzlicher Barme auf alles ausmerksam zu machen, was sie zu wissen brauchen, vor allem zu warnen, was gesahrbrohend für sie ist, und sie zu ihren Standespstlichten anzuseiten. Ich kann das Bückslein nur auss wärmste empsehen, in der Ueberzeugung, daß es Segen stiften wird, wohin es kommt."
"Saarzeitung" Saarsonis.

Gegen den Strom. Erwägungen u. Ratschläge für

driftliche Jungfrauen. Bon + Weihbischof Dr. Hermann Joseph Schmit. Berausgegeben von Georg Butten, Domvitar zu Roln. Mit dem Bortrat und einer Biographie des hochsel. Verfaffers. Zwei= farbiger Druck. 224 Seiten.

Elegant gebunden, Leinwand, Goldschnitt Mf. 3.40

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen, sowie durch Verlagsanstalt Benziger & Co., Einsiedeln, Waldshut, Kölna Kh.

Für die studierende Jugend und Gebildete!

Weg zur Weisheit.

Andachtsbuch für Studierende und Gebitdete. Von Dr. Heinrich Kihn, Prosessor der Theologie an der k. Universität in Würzburg, Päpstlicher Hausprälat. Mit bischöf- licher Druckewilligung. Siebente, verbesserte Auflage. In zweisarbigem Druck. Mit 3 Stahlstichen. 488 Seiten. 24°.

Gebunden in Leinwand, biegfam, mit Pressung, Rotschnitt Fr. 2.-.. Gebunden in feineren Lederbänden . . a Fr. 2.90 und Fr. 3.-.

Das bereits in 7. Auflage erscheinende Bublein ift in erster Linie für die studierende Jugend bestimmt, es soll sie aber auch ins prattische Leben hinaus begleiten und ihren Bedürfnissen als Christ noch spater auf jeder Altersstuse Wechnung tragen. Auch Gebildere überhaupt werden das hübsch auszgestattete Werksein mit Freuden bgerüßen.

Der hl. Chomas von Aquin.

Ein Lebensbild, der studierenden Jugend gewidmet. Bon Cajekan Gibrili, Prosessor. Mit einem Borwort von Domkapitular Dr. Franz Schmid, Prosessor der Treologie am Priesterseminar zu Brigen. Mit bischöflicher Druckbewilligung. Mit 4 Bildern und einem Gebetsanhang. 80 Seiten. 8°.

Gebetsanhang. 80 Seiten. 8°. In zweifarbig gedrucktem Umschlag broschiert Fr. 1.—.

Dieses Werklein gibt in anziehender, teicht verständlicher Sprache die Lebensbeschreibung des großen Heiligen und Patrons aller kathotistien Schulen des Erdkreises und anschließend einen kurzen Gebetsanbang. Es ift zunächst sür die heranreisende Jugend bestimmt, dürste aber auch allen den jenigen willtommen sein, denen eine größere und streng wissenschaftlich angelegte Biographie des Heiligen nicht zugänglich ift, oder weniger angemessen erscheint.

In beziehen durch alle Buchhandlungen sowie durch die Verlagsanstalt Benziger & Co., A.=G., Einsiedeln.

Zweifel-Weber, St. Gallen

🛂 zum Schweizer Musikhaus 💤

grösstes und besteingerichtetes Musikgeschäft der östl. Schweiz empfiehlt höfl.

Harmoniums, Pianos u. Flügel Musikinstrumente jeder Art. Musikalien in grösster Auswahl.

Kataloge gratis. Einsichtssendungen.

- Lehrern und Behörden spezieller Rabatt. - -

IF Offene Lehrstelle

in Berg (St. Gallen), teilweise Jahrschule; Gehalt: Der gesetzliche, Wohnung im neuen Schulhause, 50 Fr. Beitrag an die Lehrerpensionstasse; Entschädigung für Organisten: und andern Kirchendienst. Unmeldungen nimmt bis 3. März entgegen das Schulratsspräsidium, Herr Pfarrer Benz.

Mess- u. Tischweine Echte Weine für die hl. Messe sowie in- und ausländische Tischweine zu Tagespreisen liefern unter Zusicherung guter und schneller Bedienung Gebr. Kuster, Schmerikon.